

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

16.11.2025

Einbrüche in Einfamilienhäuser

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 490/2025

Verantwortlich: Christin Schmidt

Einbrüche in Einfamilienhäuser

Radeberg OT Ullersdorf

15.11.2025, 17:20 Uhr - 17:35 Uhr

Bisher unbekannte Täter drangen am Samstagabend zunächst gewaltsam in ein Einfamilienhaus in Ullersdorf ein. Als die Eigentümer heimkehrten, wurden die Täter gestört und flüchteten. Dennoch entwendeten die Langfinger Schmuck im Wert von mehreren hundert Euro. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf circa 4.000 Euro.

Anschließend drangen die Diebe gewaltsam in ein weiteres, nahegelegenes Einfamilienhaus ein. Dort erbeuteten sie einen Laptop, Schmuck und Bargeld mit einem Gesamtwert von mehreren tausend Euro. Zudem verursachten sie Sachschaden in Höhe von circa 5.000 Euro.

Ottendorf-Okrilla

15.11.2025, 17:50 Uhr - 18:10 Uhr

Ein weiterer Einbruch in ein Einfamilienhaus war am Samstagabend in Ottendorf-Okrilla zu verzeichnen. Hierbei versuchten die unbekanntesten Täter gewaltsam in das Haus einzudringen. Als sie jedoch feststellten, dass sich jemand im Haus befand, ließen sie von ihrem Vorhaben ab und ergriffen die Flucht.

Ottendorf-Okrilla

15.11.2025, gegen 18:20 Uhr

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zu einem weiteren Einbruch in ein Einfamilienhaus kam es am Samstagabend in Ottendorf- Ockrilla. Hierbei wurden die unbekanntes Täter jedoch beim gewaltsamen Eindringen gestört und flüchteten unverrichteter Dinge.

In allen vier Fällen fahndeten Streifenpolizisten des Reviers Kamenz im Nahbereich und nahmen Strafanzeigen wegen Wohnungseinbruchsdiebstahls bzw. wegen versuchten Wohnungseinbruchsdiebstahls auf. Ein Polizeihubschrauber sowie ein Fährtenhund kamen unterstützend bei den Fahndungsmaßnahmen zum Einsatz. Weiterhin sicherten die Polizisten Spuren an den Tatorten. Die Ermittlungen führt nun der Kriminaldienst des Polizeireviers Kamenz.

Informationen der Polizei zu Wohnungseinbruchsdiebstählen

Wohnungseinbruchsdiebstähle sind für die Betroffenen oft schockierende Erlebnisse, wobei die Verletzung der Privatsphäre, das verlorengegangene Sicherheitsgefühl und psychische Folgen eine große Rolle spielen. Es ist jedoch möglich, durch richtiges Verhalten und Sicherheitstechnik viele solcher Einbrüche zu verhindern. Insbesondere folgende, von der Initiative »KEINBRUCH« (von der Polizeilichen Kriminalprävention der Länder und des Bundes ins Leben gerufen) formulierte, Verhaltenstipps können hilfreich sein:

- Wenn Sie Ihr Haus verlassen, auch nur für kurze Zeit, schließen Sie unbedingt Ihre Haustür ab!
- Verschließen Sie immer Fenster, Balkon- und Terrassentüren.
- Denken Sie daran: Gekippte Fenster sind offene Fenster!
- Verstecken Sie Ihren Schlüssel niemals draußen. Einbrecher finden jedes Versteck!
- Wenn Sie Ihren Schlüssel verlieren, wechseln Sie den Schließzylinder aus!
- Achten Sie auf Fremde in Ihrer Wohnanlage oder auf dem Nachbargrundstück!
- Geben Sie keine Hinweise auf Ihre Abwesenheit!

Weiterführende Informationen zu Verhaltenstipps und Sicherungstechnik können Sie über folgende Wege erlangen:

- Polizeiliche Beratung der Polizeidirektion Görlitz (E- Mail: praevention.pd-gr@polizei.sachsen.de, Tel.: +49 3581 650-502)
- Polizeiliche Kriminalprävention des Bundes und der Länder (<https://www.polizei-beratung.de>)
- Initiative »KEINBRUCH« (<https://www.k-einbruch.de>)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Ein Schwerverletzter bei Verkehrsunfall

BAB 4, Dresden - Görlitz, zwischen Löbauer Wasser und Weißenberg

15.11.2025, 21:50 Uhr

Am Samstagabend kam es auf der BAB 4 zwischen Löbauer Wasser und Weißenberg zu einem Verkehrsunfall mit einer schwerverletzten Person. Die 55-jährige Fahrerin eines Ford kam dabei aus bisher ungeklärter Ursache nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte mit der Mittelleitplanke. Anschließend schleuderte der Pkw nach rechts, überschlug sich im Bankett und kam an einem Baum auf dem Dach liegend zum Stillstand. Die Fahrerin wurde dabei schwer verletzt. Es entstand ein Gesamtsachschaden in Höhe von circa 12.000 Euro. Polizisten des Autobahnpolizeireviereviere Bautzen sicherten die Unfallstelle und nahmen den Verkehrsunfall auf.

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Trunkenbold aus dem Verkehr gezogen

Bischofswerda, Bautzener Straße

15.11.2025, 20:45 Uhr

Ein 49-jähriger Audi-Fahrer wurde am Samstagabend durch Streifenpolizisten des Reviereviere Bautzen zur allgemeinen Verkehrskontrolle auf der Bautzener Straße in Bischofswerda gestoppt. Ein bei ihm durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von umgerechnet 2,6 Promille. Zudem stellten die Beamten bei der Kontrolle fest, dass der portugiesische Fahrer nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis ist. Die Polizisten untersagten ihm die Weiterfahrt, stellten den Schlüssel sicher und nahmen ihn mit zur Blutentnahme in ein Krankenhaus. Er muss sich nun strafrechtlich wegen Trunkenheit im Verkehr und Fahrens ohne Fahrerlaubnis verantworten. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst Bautzen ermittelt.

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Berauschten Pkw-Fahrer gestoppt

Hohendubrau, Zur Försterei

15.11.2025, 16:00 Uhr

Eine Polizeistreife des Reviereviere Bautzen hielt am späten Samstagnachmittag an der Straße Zur Försterei in Hohendubrau einen 40-jährigen Audi-Fahrer zur allgemeinen Verkehrskontrolle an. Ein bei ihm durchgeführter Drogenschnelltest reagierte positiv auf Amphetamin. Zudem stellten die Polizisten fest, dass der Pkw nicht versichert ist. Die Beamten untersagten ihm die Weiterfahrt und nahmen ihn mit zur Blutentnahme. Sie schrieben Strafanzeigen wegen Verstößen gegen das Pflichtversicherungsgesetz und das Betäubungsmittelgesetz.

Dazu ermittelt der Verkehrs- und Verfügungsdienst. Weiterhin wurde eine Ordnungswidrigkeitenanzeige wegen Fahrens unter Einfluss von Betäubungsmitteln gefertigt. Diesbezüglich erwartet den deutschen Beschuldigten Post von der Bußgeldstelle.

E- Bike entwendet

Zittau, Max-Müller-Straße

07.11.2025, 18:00 Uhr - 15.11.2025, 13:30 Uhr

Ein E- Bike der Marke Giant wurde in der Zeit von letzter Woche Freitag bis Samstagnachmittag aus dem Keller eines Mehrfamilienhauses an der Max-Müller-Straße in Zittau entwendet. Unbekannte Täter hatten sich gewaltsam Zutritt zum Keller verschafft und das angeschlossene E-Bike mitgenommen. Der Stehlschaden beläuft sich auf circa 4.100 Euro. Es entstand Sachschaden in Höhe von circa 50 Euro. Polizisten des Reviers Zittau nahmen eine Strafanzeige wegen eines besonders schweren Falles des Diebstahls auf. Der Kriminaldienst Zittau übernimmt die weiteren Ermittlungen.

Medien:

Foto: Neubau PD Görlitz